

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 35 (1948)
Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

12. Bd.: Biographische Einzelschriften;
24. Bd.: Goethes Gespräche mit Eckermann.

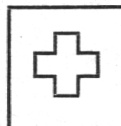
Bis Ostern werden vier weitere Bände erscheinen; bis zur Jahrhundertfeier am 28. August 1949 soll die Hälfte der Ausgabe vorliegen. Jeder Band umfaßt 700—1100 Seiten auf feinem Dünndruckpapier. Um die Lektüre möglichst angenehm zu gestalten, wurde von Anmerkungen abgesehen; dafür bietet jeder Band eine zuverlässige Einführung von 60—90 Seiten und zumeist ein erläutern des Personen- und Sachregister.

Preise: Subskription auf die ganze Ausgabe in 24 Bänden, jeweils pro Bd. (biegsamer Dünndruckband, Taschenformat) in Ganzleinen Fr. 17.20, Ganzleder Fr. 34.—. Subskriptionspreis bei Vorauszahlung der ganzen Ausgabe: Ganzleinen Fr. 385.—, Ganzleder Fr. 775.—. Subskription auf mindestens 12 Bde. nach freier Wahl: Ganzleinen pro Bd. Fr. 18.20, Ganzleder Fr. 36.—. Die Subskrip-

tionspreise werden auf den 31. Januar 1949 aufgehoben, dann gelten folgende Preise: Pro Band in Leinen Fr. 19.80, in Ganzleder Fr. 39.— (gültig bei Abnahme von mindestens 12 Bden.).

Adolf Vonlanthen.

Heinrich Seuse, Minnedienst eines Mystikers. Aus dem Leben des Heinrich Seuse. Ausgewählt und eingeleitet von Dr. Josef Bütler. 72. S. Rex-Verlag, Luzern 1947. Pappband Fr. 3.50.



Fahnenstickerei
Fraefel & Co., St. Gallen

Führendes Vertrauenshaus
65jährige Erfahrung

Damaste in historischer und moderner Musterung.

Verheirateter, katholischer, schweizerischer Gymnasiallehrer (lic. phil.) mit guten Ausweisen über seine bisherige Tätigkeit sucht ab Februar, evtl. Mitte Januar eine

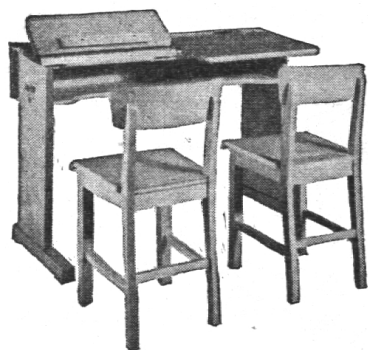
Lehrstelle

für Geographie, Geschichte, Deutsch evtl. Französisch an Gymnasium evtl. Sekundarschule.

Offerten erbeten unter Chiffre 553 an den Verlag der »Schweizer Schule«, Olten.

KNABENINSTITUT

Kolleg. Ste Marie · Martigny
Spezialkurs zur Erlernung der franz. Sprache
Eintritt: Ostern und September



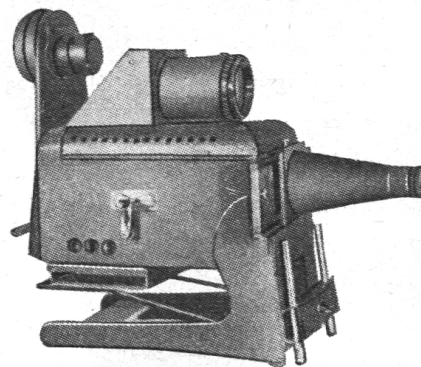
Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß
die Spezialfabrik

Hunziker Söhne · Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 92 09 13 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.



Epidiaskope
Kleinbild- und
Diapositiv-Projektoren
Mikroskope

wieder kurzfristig lieferbar

Prospekte und Vorführung unverbindlich durch

GANZ & Co

BAHNHOFSTR. 40
TEL. 23 97 73

Zürich

EINWOHNERGEMEINDE CHAM

Offene Lehrerinnen- Stelle

An die gemischte Primarschule in Hagedorn-Cham ist auf Beginn des neuen Schuljahres 1949/50 die Stelle einer Lehrerin neu zu besetzen. Besoldung gemäß gemeindl. Besoldungsreglement vom 1. Febr. 1948 (Fr. 5 400.— bis 6 600.—, plus Sozial- und Teuerungszulagen und Pensionsberechtigung).

Bewerberinnen wollen ihre Anmeldung unter Beilage des Lehrpatentes und allfälliger Zeugnisse über ihre bisherige Tätigkeit bis 24. Januar 1949 an Herrn Schulratspräsident A. Schlatter, in Cham richten.

Cham, den 29. Dezember 1948.

Die Schulkommission.

EINWOHNERGEMEINDE CHAM

Offene Lehrerstelle

Zufolge Neuschaffung einer 3. Knaben-Sekundarklasse wird die hierfür erforderliche Lehrstelle zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Der Antritt hat auf Beginn des Schuljahres 1949/50 zu erfolgen. Die Besoldung richtet sich nach dem gemeindl. Besoldungsreglement vom 1. Februar 1948 (7 200.— bis 9 600.—, plus Sozial- und Teuerungszulagen und Pensionberechtigung).

Bewerber wollen ihre Anmeldung unter Beilage des Lehrpatentes und allfälliger Zeugnisse über ihre bisherige Tätigkeit bis am 24. Jan. 1949 an Herrn Schulratspräsident A. Schlatter, in Cham richten.

Cham, 29. Dezember 1948

Die Schulkommission

PRIMARSCHULE ALLSCHWIL

Auf Beginn des Schuljahres 1949/50 sind die Stellen für

2 Primarlehrer

neu zu besetzen und zwar

eine Stelle an der Mittelstufe, 3.—5. Schuljahr und

eine Stelle an der Oberstufe, 6.—8. Schuljahr.

Bewerber der Oberstufe sollen befähigt sein, den Unterricht in Französisch und Knabenhandarbeit zu erteilen.

Besoldung: Die gesetzliche (max. Fr. 7900.—) dazu Teuerungszulage (gegenwärtig 54%) und Ortszulage bis Fr. 1000.—. Der Beitritt zur Versicherungskasse für das Staats- und Gemeindepersonal ist obligatorisch.

Bewerber werden eingeladen, ihre handschriftliche Anmeldung mit den nötigen Ausweisen, Zeugnissen über ihre bisherige Tätigkeit und einem ärztlichen Zeugnis bis zum 31. Januar 1949 einzureichen an den Präsidenten der Primarschulpflege Allschwil, K. Suter-Widmer, Blumenweg 15, Neuallschwil.

Allschwil bei Basel, den 5. Januar 1949.

Primarschulpflege Allschwil.

Offene Lehrstelle

Für eine neu geschaffene Lehrstelle an der Knaben-Sekundarschule in Goldau wird auf Ostern 1949 ein

Sekundar-Lehrer

gesucht. Besoldung nach Gemeinde-reglement.

Bewerbungen versehen mit allen nötigen Ausweisen sind bis 20. Jan. 1949 an den Schulratspräsidenten **Fritz Lämmlin, Oberarth** (Schwyz) einzureichen.

Der Schulrat.

Katholische Erziehungsaufgaben

Festschrift Msgr. Lorenz Rogger

Herausgegeben von Prof. Emil Achermann und Dr. Albert Burger

Mit einem Vorwort von Bundesrat Dr. Philipp Etter

MARTINUSVERLAG HOCHDORF

Preis nur broschiert Fr. 6.50, plus Porto und Wust

Die Schrift für jeden verantwortungsbewußten Jugend-Erzieher mit einer Reihe von Artikeln verschiedener Autoren über pädagogisch-methodische Probleme

Ein unvergängliches Betrachtungswerk

Gerrit Grote

Die Nachfolge Christi

oder das Buch vom innern Trost. 418 Seiten. Leinen Fr. 14.40, herausgegeben von Professor F. Kern.

Die »Nachfolge Christi« wurde während sechs Jahrhunderten Thomas a Kempis zugeschrieben. Sorgfältige Forschung wies nun Gerrit Grote eindeutig als Verfasser nach und stellte den Urtext vom Jahre 1384 in dieser ersten gültigen Neuauflage wieder her. Was diese Neuauflage der Nachfolge noch wertvoller macht, ist die beigefügte Biographie Grote's. Kern hat darin die ungeheuren Schwierigkeiten, welche diesem Reformator in den Weg gelegt wurden, meisterhaft geschildert.

»Das Aufgebot«

In allen Buchhandlungen

**WALTER VERLAG
OLTEN**



**GEOGRAPHICA
HELVETICA**



Schweizerische Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde
Revue Suisse de Géographie et d'Ethnographie

Erscheint vierteljährlich - Abonnement Fr. 8.—

Jedes Heft mit Landkarten-Beilage

KÜMMERLY & FREY, BERN
Geographischer Verlag

Spindel, Weberschiffchen und Nadel

Märchen der Gebrüder Grimm

In deutscher Kurrentschrift geschrieben

15 Seiten stark

Ein beliebter Lesestoff für Schüler der Mittel- und Oberklassen

Bei Bezug von	1—9	10—99	100 und mehr
Per Stück	— .60	— .55	— .50

ERNST INGOLD & CO., HERZOGENBUCHSEE

Spezialgeschäft für Schulbedarf

CARITAS

DIENEN
anstatt verdienen

Am meisten fehlt Fett

Trotz allen Anstrengungen ist die Ernährungslage in den kriegsversehrten Ländern nicht ausreichend. — Gerade die wichtigsten Nahrungsmittel sind nur in völlig unzulänglichen Rationen erhältlich. Als

Sonderaktion für die kalte Jahreszeit

führen wir besonders verbilligte Fettpakete.

Typ Fett 2,3 kg netto Ia Schweineschmalz, in Dose jetzt nur noch **Fr. 13.—**

gegen »Blitzgutscheine« sofort einlösbar in: Deutschland-Westzonen und Berlin sowie Oesterreich. Als Normalpaket lieferbar nach Deutschland (alle Zonen, ohne Berlin) und Oesterreich.

Typ Kalorie 4,9 Liter Olivenöl, garantiert rein, Ia Qualität **Fr. 29.—**

nur als Normalpaket lieferbar nach Deutschland-Westzonen, Oesterreich, Italien

Kartoffel-Blitzgutscheine für Berlin die dringend begehrte Dauerware:

Typ Kartoffel 5 kg Trockenkartoffeln (entsprechend 50 kg Frischkartoffeln) **Fr. 15.—**

jetzt gegen »Blitzgutscheine« in Berlin sofort einlösbar. (Als Normalpaket lieferbar nach Deutschland-Westzonen und Oesterreich.)

Kohle-Blitzgutschein:

Typ Hausbrand-Kohle 200 kg Ia Eiformbriketts **Fr. 28.50**

Gegen »Blitzgutscheine« sofort franko Keller einlösbar in **40 Städten Deutschlands** (nur französische und amerikanische Zone)

Barverkaufsstellen:

Caritas: Basel, Freiburg, Genf, Lausanne, Luzern, Visp, Zürich, St. Antonius-Haus Solothurn.

Schweiz. Bankverein: Basel, Neuenburg, Schaffhausen, St. Gallen, Zürich.

Kantonalbank Bern; Banco di Roma per la Svizzera, Lugano.

Allg. Consumverein Basel; **Verlagsanstalt »Konkordia«**, Winterthur.

Verlangen Sie den neuesten Gesamtprospekt über 7 Blitz- und 18 Normalpakete nach **Deutschland, Oesterreich, Italien, Frankreich, England** durch die

Schweizerische Caritaszentrale, Luzern

Fürsorge-Institution gegr. 1901

Löwenstraße 3

Telephon (041) 3 11 44

Postcheckkonto VII 11007

Herrn Richard Böhi, Lehrer
S o m m e r i / Thrg.



Jugendbibliotheken Schulbibliotheken

Lieferungen · Ergänzungen · Beratungen

Buchhandlung JOSEF VON MATT / STANS

Langjährige Erfahrung Tel. (041) 6 71 16 Vorzügliche Referenzen

Verkehrsschule St. Gallen

Kantonale, vom Bund subvent. Mittelschule
 Vorbereitung für öffentliche Beamtungen
 (Post, Eisenbahn, Zoll)

- ➔ Anmeldungen bis 15. Februar 1949
 - ➔ Aufnahmeprüfungen: 28. Febr./1. März 1949
 - ➔ Beginn des neuen Schuljahres: 25. Apr. 1949
- Prospekte verlangen

KATHOL. JUGENDAMT OLTEN

Telephon 525 40

Bewährtes Bureau für: **Auskunft** über Institute, Berufsschulen, Kinderheime, Ferienpensionen, Ferienkurse Welschland.

Vermittlung von Welschland-Institutsplätzen zu red. Preis, von Volontärstellen in Instituten und Familien, von Halbpensionärstellen und Stellen als Haushalt-hilfen in kath. Töchterinstitute in England.

Placierung von zuverlässigem Personal für Haushalt, Kinderpflege, Laden, Hotel.

Vermittlung von Lehr-Volontär- u. Landstellen f. Jünglinge.

Hübsche, sympathische Tochter, 25 Jahre alt, katholisch, aus gutem Hause, wünscht mangels passender Gelegenheit

Bekanntschaft

mit gebildetem, kath. Lehrer, nicht unter 26 Jahren, der Freude an Literatur, Musik, Theater und Natur hat. Nur ernstgemeinte Offerten unter Beilage eines Bildchens erbeten unter Chiffre 533 an den Verlag der »Schweizer Schule«, Olten.

Tee s erkeit?
... ZWINGERTEE

Seit über 100 Jahren beliebt, weil er so schleimlösend und hustenlindernd wirkt! In Apotheken à Fr. 3.- u. 1.75 zu haben. Wo nicht, schreibe man an Apotheke Dr. Heuberger, Berr

Töchterinstitut

MARIA OPFERUNG, ZUG

Deutschkurs für fremdsprachige Zöglinge.
 Dreiklassige Realschule mit Kochkurs.
 Handelsschule mit staatlichem Diplom.
 Sprachkurse mit Sprachlehrerinnendiplom.
 60—70 Zöglinge.

Zürich Institut Minerva

Vorbereitung auf

Universität

E. T. H.

Handelsabteilung

Arztgehilfinnenkurs

PARKETT UND LINOLEUM

erhalten leuchtenden Hochglanz mit

BROWA
 Hochglanzpolitur

Brogle's Söhne, Sisseln (Aarg.)